



DR. RAAB & DR. BÖHM
KÜNSTLERAGENTUR

Andrés Orozco-Estrada
Dirigent

Chefdirigent Swedish Radio Symphony Orchestra
(ab 2026/27)
GMD der Stadt Köln und Gürzenich-Kapellmeister
Chefdirigent Orchestra Sinfonica Nazionale della Rai



Mit Energie, Eleganz und Esprit versteht es Andrés Orozco-Estrada, sowohl Musizierende als auch Publikum zu inspirieren. In den vergangenen Jahren hat er sich damit international einen festen Platz unter den führenden Dirigenten erarbeitet.

Andrés Orozco-Estrada ist designierter Chefdirigent des Swedish Radio Symphony Orchestra und wird mit Beginn der Saison 2026/27 die künstlerische Zusammenarbeit aufnehmen.

Seit Herbst 2025 hat er das Amt des Generalmusikdirektors der Stadt Köln und Gürzenich-Kapellmeisters inne. In seiner Kölner Antrittssaison widmet er sich der romantischen Tradition des Gürzenich-Orchesters, das mit Uraufführungen von Brahms, Mahler und Strauss Musikgeschichte geschrieben hat. An der Oper Köln leitet er u.a. Puccinis Manon Lescaut und Mozarts Le nozze di Figaro. Gleichzeitig setzt er mit einer neuen Zusammenarbeit mit der Kronberg Academy sowie einem internationalen Kompositionswettbewerb wichtige Impulse für die Förderung junger Talente in Köln.

Seit der Saison 2023/24 ist er Chefdirigent des Orchestra Sinfonica Nazionale della RAI in Turin, mit dem er im November 2025 auf Spanien-Tournee geht. Seit der Saison 2023/24 ist er Chefdirigent des Orchestra Sinfonica Nazionale della RAI in Turin, mit dem er im November 2025 auf Spanien-Tournee geht. Außerhalb Kölns und Turins ist Andrés Orozco-Estrada in der Saison 2025/26 weltweit in den Konzertsälen mit erstklassigen internationalen Künstlern zu erleben.

Im Sommer gab er sein Debüt beim Tanglewood Festival und kehrte zum Lucerne Festival zurück. Als Fokuskünstler des Rheingau Musikfestivals stellte sich Orozco-Estrada dort gleich mit drei unterschiedlichen Programmen vor. In der Saison gastiert er beim Tonhalle-Orchester Zürich, dem Gewandhausorchester Leipzig, dem Concertgebouw-Orchester Amsterdam, dem Orchestre de Paris und dem San Francisco Symphony Orchestra und dem Los Angeles Philharmonic Orchestra. Mit der Sächsischen Staatskapelle Dresden gestaltet er das Silvesterkonzert, das live im ZDF übertragen wird.

Orozco-Estrada war Music Director des Houston Symphony Orchestra (2014–2022), Chefdirigent des hr-Sinfonieorchesters (2014–2021) und Chefdirigent der Wiener Symphoniker (2020–2022). Er gastierte an renommierten Opernhäusern wie der Wiener Staatsoper, der Staatsoper Unter den Linden, der Semperoper Dresden und der Mailänder Scala und arbeitete mit Orchestern wie den Berliner und Wiener Philharmonikern, dem London Philharmonic Orchestra, dem New York Philharmonic, dem Boston Symphony Orchestra, sowie in Asien mit dem NHK Symphony Orchestra und Hongkong Philharmonic Orchestra.

Geboren in Medellín (Kolumbien), begann Orozco-Estrada als Jugendlicher mit dem Geigenunterricht, bevor er sich im Alter von 15 Jahren dem Dirigieren zuwandte. 1997 führte ihn sein Weg nach Wien an die Universität für Musik und darstellende Kunst, wo er seit 2022 eine Professur für Orchesterdirigieren innehat.

www.rbartists.at

www.orozco-estrada.com

Oktober 2025

Kontakt:

Anna Studer-Laistler, Assistant to Andrés Orozco-Estrada | studer@rbartists.at | +43 660 300 2946